

Burgenland

Allgemeine Information

Kennzahlen Sachgüterproduktion:

15.376 Beschäftigte (ÖNACE 2008 – Herstellung von Waren C, 2013)

870 Betriebe (ÖNACE 2008 – Herstellung von Waren C, 2013)

Bruttowertschöpfung Industrie (ÖNACE 2008 – B-E): € 1,259 Mrd.

Organisationen & Kontakt:

FTI Burgenland GmbH: Dr. Walter Mayrhofer, walter.mayrhofer@fti-burgenland.at

Wirtschaft Burgenland: Mag.^a Sigrid Hajek, sigrid.hajek@wirtschaft-burgenland.at

Regionalpolitische Verankerung und Schwerpunkte

I4.0 ist ein Eckpunkt in der FTI-Strategie Burgenland 2025

"Intelligente Prozesse, Technologien und Produkte" als Inhaltlicher Schwerpunkt

FTI-Felder mit besonderem Potenzial:

- (Opto-) Elektronik, Mechatronik
- Werkstoffe und ihre intelligente Anwendung

Weitere integrative Handlungsfelder mit besonderer Bedeutung für das Burgenland sind:

- Produktion der Zukunft (Industrie 4.0: Automatisierung und informationstechnische Vernetzung von Produktion und Logistik, digitale Produktion und 3D-Druck, Produkt- und Prozesssicherheit, Steuerungs- und Regeltechnik),
- innovative (IT-unterstützte) Dienstleistungen und Kreativwirtschaft

Regionale Maßnahmen

Förderungen:

- Umsetzung von Innovativen Projekten
- Beihilfen für Forschungs- und Entwicklungsvorhaben (gemeinsame Förderaktion mit der FFG)

Aus- und Weiterbildung:

- Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen für UnternehmerInnen, Fach- und Führungskräfte

Überregionale Partnerschaften:

- Vorbereitung eines K1 COMET Antrages zu „Austrian Center for Digital Production (ACdP)“ unter Federführung der TU Wien und Einbindung der FH Burgenland